

EM GROUP AKTUELL

THEMEN DIESER AUSGABE

Wolfgang Lechner
Projektleiter Landshut



EM - green ENERGY
Die EM - GROUP setzt Ziele um



Prestigeprojekt
Schule Kirchweidach



E-Rallye - Spenden sammeln mit
Spaß und Elektromobilität



EM-Zusammenhalt.

Unsere Betriebe halten standortübergreifend zusammen.
Kirchweidach | Rosenheim | Wasserburg | Traunstein | Landshut

Überblick

WOLFGANG LECHNER Projektleiter Landshut.....

3

DIE EM - GROUP SETZT ZIELE UM Die EM - green ENERGY als lokale Größe

4

SIND SCHNELL LADER FÜR E-MOBILITÄT RENTABEL? Lohnt sich für mich ein Schnelllader?

6

PROJEKT Tagungs- und Seminarhotel Heißenhof in Inzell

7

PROJEKT Kindertagesstätte Grassau

8

PRESTIGEPROJEKT Schule Kirchweidach

9

JOBROTATION oder: Weißt du eigentlich, was deine Kollegen machen?

10

E-RALLYE Spenden sammeln mit Spaß und Elektromobilität

11

DAS EM-NETZWERK Handwerksbetriebe zur Realisierung gemeinsamer Projekte gesucht.....

12

IM WANDEL DER ZEIT

Wir leben in Zeiten von großen Umbrüchen und einer technischen Revolution. Dies löst bei vielen in uns Ängste aus. Eine Frage, die sich viele stellen: wird meine Arbeit überflüssig? Für andere bringen diese Änderungen aber auch viel Positives und wirken regelrecht befreiend. Überall wird diskutiert, welche Auswirkungen auf uns zukommen. In der Arbeitswelt ist die fortschreitende Digitalisierung ein Thema, mit dem wir uns beinahe täglich beschäftigen. Aber es gibt auch noch umfassendere Sorgen, wie die Beeinflussung unserer Demokratie von außen durch die sozialen Medien. Hinzu kommen Themen wie der Mangel an Fachkräften in vielen Bereichen, wie in der Pflege oder auch in dem Handwerk. Wir in der Geschäftsführung unseres Unternehmens planen langfristig und stellen uns auf alle Zukunftsszenarien bestmöglich ein. Es ist schlichtweg unsere Pflicht, die Firma so zu leiten, dass wir unseren Mitarbeitern ein zuverlässiger Partner sind. Dies bedeutet, gleichmäßig und nachhaltig zu agieren, das Unternehmen ruhig und sicher zu führen.

Das Ziel einer solchen ruhigen Führung bei gleichzeitig hoher Innovation ist es, unseren Mitarbeitern und Kunden ein Gefühl von Kontinuität zu geben. Auch bei großen Veränderungen sind wir für alle immer persönlich ansprechbar und auf Sicherheit bedacht, ohne den Fortschritt aus den Augen zu verlieren. Lasst uns gemeinsam unsere Zukunft gestalten – Voll Energie in die Zukunft!



Wolfgang Lechner

PROJEKT-/STANDORTLEITER LANDSHUT

Alle Stationen, die man in einem klassischen Elektrofachbetrieb durchlaufen und dabei lernen kann, die hat Wolfgang Lechner erfolgreich absolviert. Für die EM - GROUP war es also der richtige und logische Schritt, diesen vielseitigen Fachmann an die Stelle des Projekt-/Standortleiters zu führen. Wolfgang ist seit 2009 bei der Firma Elektro Schwinghammer tätig. ER ist also seit mittlerweile 15 Jahren bei UNS! Zuerst durfte er viel bei Manuel Nussbaum lernen. Auf dem Programm stand die Installation verschiedener Gebäude, aber auch der klassische Kundendienst und die oft schwierige Fehlersuche in Altbeständen. Schnell wurde erkannt, dass Wolfgang nicht nur technisch versiert ist, sondern auch gut mit Kun-

den und Mitarbeitern umgehen kann. Der Aufstieg zum bauleitenden Obermonteur war für seinen damaligen Chef Werner Schwinghammer deshalb naheliegend. In den Jahren 2012 und 2013 hat Wolfgang seine Kompetenzen weiter ausgebaut und die Meisterprüfung im Elektrohandwerk mit Erfolg abgelegt. Auch den Einstieg im Bereich der erneuerbaren Energien hat er seitdem aktiv in seinem Unternehmen vorangebracht. Privat ist unser Wolfgang bayrisch bodenständig aufgestellt. Als stolzer Familienvater mit Frau und zwei Kindern, sowie seinem mit Leidenschaft betriebenen Hobby bei der Blaskapelle Weng. Es ist schön dich im Team zu haben, Wolfgang!



Die EM - GROUP setzt Ziele um

DIE EM - GREEN ENERGY ALS LOKALE GRÖSSE

Als Unternehmen mit Verantwortung, viel Neugier und auch mit dem Anspruch, seine Leistungen sichtbar zu machen, setzen wir unsere Ziele im Bereich erneuerbare Energien konsequent um.

Bei unserem Firmensitz in Kirchweidach wurden Fotovoltaik-Installationen wie Balkonkraftwerke, Fassadenmodule, Flachdachmontagen, Dachmontagen und Carport-Montagen genutzt.

Als begeisterte Nutzer von Elektromobilität haben wir auch einen Ladepark eingerichtet, bei dem zehn AC-Ladepunkte zur Verfügung stehen; davon sind acht Ladepunkte intern und zwei öffentlich.

Wir haben derzeit Anlagen im Umfang von ca. 100 kWp montiert, mit denen grüner Strom produziert wird. Das Ganze ist auch sehr nachhaltig und in die Zukunft gedacht, da das dafür verwendete Gebäude

eine lange Nutzungsgeschichte hat. Es ist bereits über 100 Jahre alt! Sicher können wir diese Kontinuität fortführen.

Es ist auch ein wichtiger Aspekt, dass bei der Auswahl der Produkte auf Nachhaltigkeit geachtet wird. Bei dieser Anlage wurden deshalb unter anderem Produkte der Hersteller Meyer Burger, Fronius und Schletter verbaut.

Verantwortlich für dieses vielschichtige Pilotprojekt waren: in der Planung Manfred Pohl, Montageleitung Philipp Lanziger, und in vielen Teilen der Montage Moritz Wimmer und Matthew Erickson. Wir bedanken uns ausdrücklich bei diesem sagenhaften Team! Wenn Interesse besteht, können wir jederzeit und gerne einen Termin vereinbaren. Damit auch Sie nachhaltig in die Zukunft gehen können.



Sind Schnelllader für E-Mobilität rentabel?

LOHNT SICH FÜR MICH EIN SCHNELLLADER?

Ganz kurz: Ja! Zumindest, wenn der Standort geeignet ist. Wenn Sie mit uns einen Schnelllader errichten möchten, gibt es grundsätzlich zwei Modelle.

Variante 1: Sie teilen uns Ihren Standort mit und wir prüfen diesen mit unseren Partnern. Falls die Lage inklusive der Energieversorgung passt, können wir gemeinsam loslegen. Um den Betrieb des Standortes kümmern wir uns und auch für dessen Errichtung müssen Sie (Stand August 2024) nichts bezahlen. Unsere Leistung sowie die Waren werden vom Betreiber durch den Stromverkauf refinanziert. Sie haben also ein Geschäft oder ein Hotel und möchten einen besonderen Service bieten? Dann ist dies die optimale Möglichkeit.

Variante 2: Sie finanzieren den Schnelllader eigenständig und verkaufen die Energie selbst. Auch hierfür brauchen Sie einen Partner für die Abwicklung, aber der größte Teil der Abrechnung fließt in Ihre Kasse. Hier gibt es optimale Lösungen, vor allem wenn Sie selbst Strom via Photovoltaik produzieren. Die Marge kann in diesem Fall schnell die Errichtung wieder einspielen. Bei Verbindung Ihrer Energieerzeugung, der Planung und der Ausführung können Sie unsere ganze Erfahrung nutzen.

Aber warum denn die EM - GROUP?

Wir haben sehr viele Vorteile zu bieten:

- Ein eigenes Planungsbüro, das in allen Punkten (auch Anträge) helfen kann
- Einen Key-Account-Manager, der Sie mit viel Erfahrung beraten kann und alle Möglichkeiten (auch Förderungen) für Sie parat hält
- Einen Verbund an Niederlassungen, der faktisch komplett Ober- und Niederbayern verbindet
- Ein großes und erfahrenes Team in der Abwicklung und bei der Errichtung
- Ein starkes Netzwerk für den Betrieb Ihrer Anlage

Fazit: alles kompetent aus einer Hand für Ihre Investition!

Referenzprojekte:

- Tank&Talk Emertsham
2 x 300 kW Schnelllader mit vier Ladepunkten
- Autohaus Schlögl Traunreut
1 x 50 kW Schnelllader mit zwei Ladepunkten
- Rathaus Winhöring
1 x 50 kW Schnelllader mit zwei Ladepunkten
- Neuötting Friedhof
1 x 50 kW Schnelllader mit zwei Ladepunkten
- Aschau Ortszentrum
1 x 50 kW Schnelllader mit zwei Ladepunkten
- Trostberg/Wäschhausen
2 x 100 kW + 6 x 50 kW mit acht Ladepunkten



Projekt

Bauleiter: Stefan Wimmer
Projektleiter: Karl Perzlmeier
Planung: EM - PLAN Manfred Pohl
Projektadministration: Daniel Wiucha

TAGUNGS- UND SEMINARHOTEL HEISSENHOF IN INZELL



Der Heissenhof in Inzell und unser Unternehmen stehen schon seit Jahren in bester Verbindung. Das liegt vermutlich auch daran, dass auf beiden Seiten der Kunde im Fokus der jeweiligen Unternehmer steht und eine hohe Spezialisierung vorliegt.

Die EM - GROUP hält alle Ihre Seminare und Klausuren in dieser wunderbaren Location ab. Wir genießen die außerordentliche Atmosphäre und den sehr persönlichen Service des Heissenhofs.

Leistungen im Bereich erneuerbare Energien, aber auch alle Bereiche, die rund um ein Haus wie dieses notwendig sind, kann die EM - GROUP optimal anbieten. Ein Tagungshotel wie der Heissenhof hat den Anspruch auf eine Top-Leistung bei gleichzeitigem Kontakt auf Augenhöhe. Ein Handwerksbetrieb sollte hier nicht nur Teilbereiche abdecken können, sondern das ganze Portfolio.

Da passt das Konzept der EM - GROUP, das immer mehr den Fokus auf das Hotelgewerbe richtet, perfekt. Die Elektro Maier GmbH kann alle Umbauten inklusive Nachbetreuung durch unseren Kundendienst ausführen, die EM - PROTECT betreut die Brandmeldeanlage, die EM - LIGHTING hat die Expertise in der Beleuchtung und die EM - green ENERGY baut eine maßgeschneiderte Fotovoltaik und

Ladeinfrastruktur

mit der Möglichkeit einer Energiespeicherung vor Ort. Im Hotel Heissenhof haben wir auf verschiedenen Gebäuden auf der Süd-, Ost- und Westseite eine Anlage von insgesamt 91 kWp installieren dürfen und können so sehr viel CO₂ einsparen. Für die Gäste haben wir drei 22 kW Ladepunkte geschaffen. Wir bedanken

uns nochmals für die nette und vertraute Zusammenarbeit und wünschen dem Heissenhof weiterhin bestes Gelingen für Ihr Tagungs- und Seminarhotel. Gleichzeitig machen wir allen Hoteliers das Angebot, uns kennenzulernen. Melden Sie sich, wenn Sie einen umfassenden, wertigen Partner mit kurzen Wegen suchen!



Projekt

KINDERTAGESSTÄTTE GRASSAU



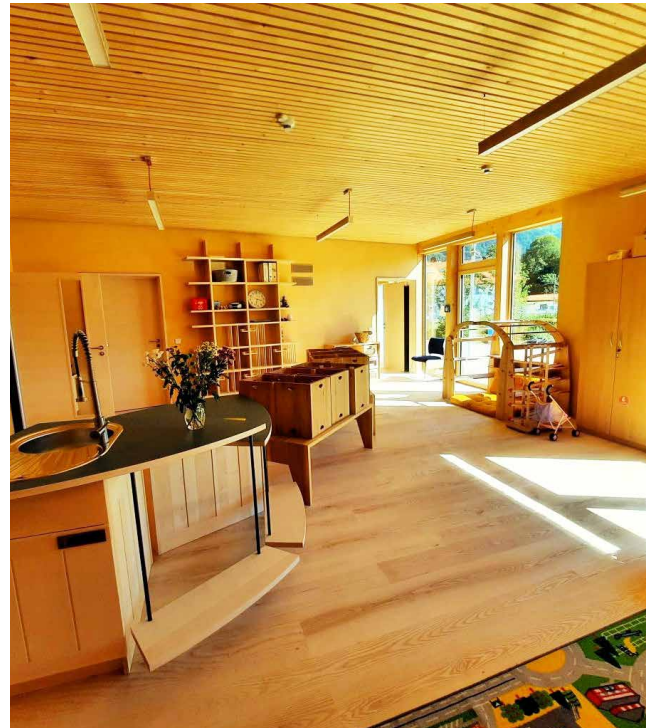
In der bayerischen Marktgemeinde Grassau, in der Nähe des Chiemsees, entstand eine neue, moderne Kindertagesstätte. Die Architekten setzten bei diesem Projekt auf eine ganzheitliche ökologische Bauweise, indem sie die Kindertagesstätte in ausgedämmter Holzständerbauweise errichteten. Ein Bauwerk, das praktisch perfekt zur EM - GROUP passt, auch weil es im Energiehaushalt viele Einsparungen bereithält.

Für diesen anspruchsvollen Neubau wurden verschiedene Technologien und Systeme eingesetzt, darunter Verteileranlagen, Verlegesysteme, aufwendige architektonische Beleuchtung, Fotovoltaik, Sicherheitsbeleuchtung, Datennetzwerke, Gefahrenmeldeanlagen, Medizintechnik und Sprechanlagen. Auch der komplexe bauliche Brandschutz wurde von der EM - GROUP selbst ausgeführt, denn es ist unser Anspruch, unserem Kunden Komplettlösungen zu bieten!

Diese innovative Ausstattung wird dazu beitragen, eine sichere und nachhaltige Umgebung für die Kinder zu schaffen.

Bei jedem Projekt ist es wichtig, dass die Kommunikation stimmt. Wir bedanken uns darum ausdrücklich auch bei der Architektur, der Fachplanung und dem Bauherrn – vielen Dank.

Auftraggeber: Markt Grassau
Projektleiter: Konrad Freimüller
Bauleiter: Florian Behr
Projektadministration: Daniel Wiucha
Planungsbüro: sib Ingenieure GmbH



Prestigeprojekt

SCHULE KIRCHWEIDACH



Das Projekt Schule Kirchweidach wurde in unserer Software am 17.05.2021 als „Leistungsverzeichnis“ angelegt. Ein Leistungsverzeichnis definiert alle Leistungen, die bei einem Handwerker abgefragt werden. Ein übliches Verfahren bei der Vergabe von öffentlichen Leistungen.

Das Problem in diesem Fall: im Mai 2021 war noch Coronazeit und niemand konnte prognostizieren, wie sich die Preise für Waren und Löhne entwickeln werden. Im Nachhinein wissen wir alle – stark nach oben in beiden Kategorien.

Diese Situation ist weder für Bauherren noch für Ausführenden jemals so dramatisch gewesen; verstärkt wurde dies durch längere Bauzeiten, die auch der Pandemie geschuldet waren.

Trotz dieser Widrigkeiten konnten wir gemeinsam mit dem Bauherren immer wieder passende Lösungen finden und waren auch immer vor Ort, falls es etwas zu klären gab. Für die wichtige und vertrauensvolle Zusammenarbeit möchten wir uns daher ausdrücklich bei der Kommune bedanken. Gemeinsam haben wir ein großartiges Projekt mit größter Transparenz abgewickelt.

Der Eckpfeiler vor Ort war wieder einmal unser Martin Pfaffinger, der mit seiner äußerst ruhigen und professionellen Ausstrahlung und seinem Know-how alle notwendigen Lösungen schnell gefunden hat.

Eine Schule, die teilweise in Betrieb ist, umzubauen, das bedeutet für alle Beteiligten große Herausforderungen. Deswegen gilt auch unser großer Dank dem Lehrkörper, der durch Rektor Oliver Ludwig vertreten wird. Auch bei den Schülern und dem Sekretariat bedanken wir uns für die entgegengebrachte Geduld. Technisch wurde für das neue und sanierte Gebäude ein moderner Schulstandort geschaffen, der ideal für die Leistungen der Schüler ist.

Wir haben die klassische Installation von der Verteilung der Energie bis hin zur Beleuchtung und dem EDV-Netz ausführen dürfen. Der bauliche Brandschutz, die Brandmeldeanlage und auch die Sicherheitsbeleuchtungsanlage haben unsere Leistungen komplettiert. Es freut uns sehr, dass wir so tatkräftig mitgewirkt haben und immer weiterhelfen konnten. Maßgeblich war auch unser Projektleiter Karl Perzlmeier für diesen Erfolg zuständig, vielen Dank, Charly!

Auftraggeber: Verwaltungsgemeinschaft Kirchweidach
Projektleiter: Karl Perzlmeier
Bauleiter: Martin Pfaffinger
Projektadministration: Daniel Wiucha
Planungsbüro: Technisches Büro Hiebel GmbH



Jobrotation

ODER: WEISST DU EIGENTLICH, WAS DEINE KOLLEGEN MACHEN?

Um ein besseres Verständnis für den Arbeitsalltag auf der Baustelle zu bekommen, haben wir uns zuletzt etwas Besonderes überlegt.

Wir haben eine Jobrotation eingeführt: vom Büro auf die Baustelle und umgekehrt. Gestartet haben wir mit den Kolleginnen aus dem Büro, die abwechselnd ein paar Tage auf die verschiedenen Baustellen mitfahren und so den Arbeitsalltag unserer Monteure und Bauleiter persönlich miterleben.

Nur zuschauen ist dabei nicht! Aktiv mit anpacken steht auf dem Programm. Bisher waren unsere Nathalie aus der Projektadministration, Jasmin, unsere Auszubildende Kauf-frau für Büromanagement und ich mit den Kollegen unterwegs.

Was soll ich sagen? Es war mega spannend und hat viel Spaß gemacht.

Zuerst hieß es – zumindest für mich – mal früher aufstehen, als für meinen normalen Büroalltag.

Die Kollegen treffen sich um 06:45 Uhr, um dann noch den Tag zu besprechen und gemeinsam um 07:00 Uhr zu den Baustellen aufzubrechen. Auf den Baustellen selbst durfte ich am ersten Tag Leuchten für die Mon-

tage vorbereiten und bei der Befestigung mithelfen. Am zweiten Tag durfte ich unter Anleitung meiner Kollegen Steckdosen und Notbeleuchtung und Lampen demontieren. Außerdem habe ich geholfen, Kabelkanäle vorzubereiten und zu montieren.

Die Tage sind richtig schnell vergangen und schon war es wieder Zeit, nach Hause zu fahren. Für meinen Büroalltag nehme ich auf alle Fälle ein neues Verständnis mit, wie lange verschiedene Arbeiten tatsächlich dauern und was die Kollegen täglich körperlich leisten. Umgekehrt möchten wir auch den Kollegen von der Baustelle Einblicke in unseren Büroalltag ermöglichen und planen bereits die ersten Einsätze.

Diese wertvolle Erfahrung hilft uns, Verständnis, Wissen und Teamarbeit zu stärken. Wir sehen es als große Chance, unserem Team solche Möglichkeiten zu bieten und den Zusammenhalt zu fördern.

Wenn du auch erleben möchtest, wie es auf unseren Baustellen oder in unserem Büro zugeht, schau gerne mal auf unserer Karriereseite vorbei.

Bis zum nächsten Mal, Laura



E-Rallye



SPENDEN SAMMELN MIT SPASS UND ELEKTROMOBILITÄT

Zum dritten Mal hat sich die EM - GROUP an der Charity Rallye im Berchtesgadener und Salzburger Land mit Erfolg beteiligt. Mit insgesamt vier Fahrzeugen konnten wir das größte Team stellen und somit einen erheblichen Anteil am Erfolg der Rallye beitragen!

Bei dieser Veranstaltung geht es nicht um Geschwindigkeit, sondern vielmehr um die Geschicklichkeit der Starter. Bei zahlreichen Prüfungen auf der Strecke wurden Rennen auf Fahrsimulatoren durchgeführt, das Gewicht einer Kuh geschätzt, aber auch Bäume gepflanzt. Die Baumpflanzung wurde durch die bayerischen Staatsforste ermöglicht und stellte ein Highlight der Rallye dar, da man hier genau den Charakter der Veranstaltung erleben kann und sichtbar macht.

Wir konnten unsere Teams mit Mitarbeitern besetzen, die alles gaben, um eine erfolgreiche Rallye zu gestalten, auch neben der Rennstrecke. Das Team Pohl / Erber war am erfolgreichsten und konnte, wie schon zuletzt, den zweiten Platz ergattern.

Insgesamt wurde bei der sehr gelungenen Veranstaltung eine Summe von circa 40.000,00 € durch die Veranstalter (Rotary Club Salzburg St. Rupert und International) generiert. Dieses Geld fließt in soziale Projekte, wie zum Beispiel ein Frauenhaus.

Dazu beigetragen hat eine sehr erfolgreiche Tombola, bei der die EM - GROUP auch attraktive Preise gespendet hat.



Das EM-Netzwerk

HANDWERKSBETRIEBE ZUR REALISIERUNG GEMEINSAMER PROJEKTE GESUCHT.

EM steht für partnerschaftliches Netzwerken! Ihr seid Handwerker und in eurem Fach absolute Spezialisten? Lasst uns gemeinsam unsere Stärken ausspielen und zusammen Projekte realisieren.

Derzeit forcieren wir mit unserem Standort in Wasserburg unter anderem den Verkauf sowie Reparaturen von Geräten in Küchen, aber auch Trocknern und Waschmaschinen. Das Arbeiten mit Profis ist oft sehr spannend und man erzielt Synergien. Wenn du also Schreiner, Innenausstatter etc. bist und an einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit Interesse hast, dann melde dich!

Für unser erstes Projekt gewähren wir dir ab einem Projektwert von über 5.000,00 € einen einmaligen **Bonus von 500,00 €** und die Gelegenheit einer langfristigen Partnerschaft **inklusive Artikel im nächsten EM - GROUP Aktuell**. Bitte melde dich telefonisch unter **08623/339** oder per Mail an **info@elektro-maier.com**

EM-Standorte



IMPRESSUM

EM - GROUP GmbH
Hauptstraße 27
84558 Kirchweidach
Tel.: 08623/339

info@em-group.org
www.em-group.org

Seb.-Tiefenthaler-Straße 15
83101 Thansau / Rohrdorf
Tel.: 08031/4001580

Knoppermühlweg 2
83512 Wasserburg
Tel.: 08071/3064

Herzog-Friedrich-Straße 9a
83278 Traunstein
Tel. 0861/2442

Ludmillastraße 28
84034 Landshut
Tel. 0871/3199200

Gestaltung:
2S Werbung

Druck:
F&W Druck- und Mediacenter GmbH
Auflage: 30.000 Stück
Erscheinung: vierteljährlich



**GEDRUCKT AUF
RECYCLINGPAPIER**